

# Protokoll der 7. Sitzung vom 11.09.2023



Der Vorsitz eröffnet die Sitzung um 18:45 Uhr. Armin Khalaf führt das Protokoll. Anwesend sind bei Beginn 12, bei Schließung der Sitzung 13 Personen. Außerdem sind Emily Pollmeier und Janet Küppers von der Landesfachschaft NRW anwesend.

## 1. **Beschluss der Tagesordnung**

- Die Tagesordnung bleibt unverändert.

## 2. **Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung**

- Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände.

## 3. **Berichte/Abfragen**

### a) LaFaTa Bonn

- Jule Scheffer berichtet.
- Vergangenes Wochenende fand die zweitägige Landesfachschaftentagung in Bonn statt.
- Leonie Kempkens, Jan Stahlberg, Amy Wojahn und sie waren anwesend.
- Zunächst gab es eine Führung durch das politische Bonn mit Besuch im alten Bundesrat, bevor die Tagung selbst losging.
- Der integrierte Bachelor wird sehr bald kommen und 5 Jahre rückwirkend geltend. Ziel ist es, das Gesetz dieses Jahr noch zu verabschieden.
- Die Landesfachschaft setzt sich außerdem dafür ein, dass eine verdeckte Zweitkorrektur eingeführt wird. Der Zweitkorrektor im Examen soll somit nicht mehr sehen kann, welche Punktzahl der Erstkorrektor vergeben hat.
- Die Landesfachschaft sucht auch noch Referent:innen für deren Website und Vertrauenspersonen für die Tagungen.
- Zwei Berichte aus Münster waren besonders interessant: Die Fachschaft dort bietet ein „Nachhilfe“-System für Erstis von Studierenden aus höheren Semestern an. Sogas könnte man für unsere Fakultät auch überlegen.
- Außerdem hat die Fachschaft Münster einen Stipendientag eingeführt, bei dem Vertreter:innen von verschiedenen Stipendien eingeladen werden, sich vorstellen und Studierende sich informieren können. Das wäre vielleicht eine Idee für das Ressort Akademische Veranstaltungen.
- Abends wurde dann noch Pizza gegessen und der Abend wurde in der Bonner Altstadt in einer Kneipe ausgeklungen.
- Am Sonntag wurde gemeinsam ein Grundsatzprogramm über die Zwischenprüfung, den Schwerpunkt und die Examensvorbereitung erstellt.
- Der Vorstand formuliert da nun ein konkretes Programm aus, in dem die genauen Anliegen und die Positionen der Landesfachschaft erklärt und der Politik beigelegt werden.

### **Armin Khalaf**

Verwaltung & Kommunikation  
Telefon: +49 211 81-11411  
E-Mail:  
[armin.khalaf@hhu.de](mailto:armin.khalaf@hhu.de)

### **Antonia Heine**

Stellv. Verwaltung &  
Kommunikation  
Telefon: +49 211 81-11411  
E-Mail:  
[antonia.heine@hhu.de](mailto:antonia.heine@hhu.de)

**Düsseldorf, den 11.09.2023**

### **Fachschaftsrat Jura HHU**

40204 Düsseldorf

Sie finden uns im Juridicum I  
Gebäude 24.91  
Ebene 00 Raum 72

Telefon +49 211 81-11411  
Telefax +49 211 81-11459

E-Mail: [fsrjura@hhu.de](mailto:fsrjura@hhu.de)

### **aa) Vorstellung der Landesfachschaft**

- Janet Küppers und Emily Pollmeier berichten.
- Emily ist Vorstand für Vereinskoordination und Janet für Veranstaltungsmanagement, insbesondere Tagungen und Vernetzung mit den Fachschaften.
- Außerdem im Vorstand sind Freddi und Chris, die jeweils für den Vorsitz sowie die Außenwirkung in der Politik und Öffentlichkeitsarbeit zuständig sind (@lfsnrw auf Instagram).
- Die Landesfachschaft ist die Interessenvertretung der Jurastudierenden in ganz Nordrhein-Westfalen.
- Sie organisiert alle 2-3 Monate Landesfachschaftentagungen, bei denen sich alle Jura-Fachschaften aus NRW treffen, sich untereinander austauschen und der Vorstand berichtet, was sie politisch erreicht haben.
- Dafür ist der Vorstand regelmäßig im Landtag und im Austausch mit Politikern.
- Aktuell stand die Streichung der Ruhetage im Examen als großes Thema an, die die Landesfachschaft erfolgreich verhindern konnte.
- Sonst waren das E-Examen und der integrierte Bachelor lange ein großes Thema, die sich nun beide erfolgreich in der Umsetzungsphase befinden.
- Ab Januar wird wieder Verstärkung gesucht, da dann der neue Vorstand gewählt wird. Neue Leute sind immer willkommen, gerade aus Düsseldorf war schon seit Jahren niemand mehr im Vorstand.
- Die nächste LaFaTa am 04.11. wird sehr groß werden, da dort das fünfjährige Jubiläum des Vereins gefeiert und gleichzeitig die 50. LaFaTa in Bielefeld stattfinden wird.
- Der Gesetzesentwurf zum integrierten Bachelor sollte bis dahin raus sein, dann wird dort vor allem darüber geredet werden.
- Außerdem wird das erarbeitete Grundsatzprogramm vorgestellt.
- Bald wird es außerdem wieder Arbeitskreise für verschiedene Themen geben, in denen man sich engagieren kann.
- Man bekommt immer sehr unkompliziert einen Referentenposten, die Zeiten sind sehr flexibel und auch die Arbeit im Vorstand hält sich in Grenzen.
- Auch wenn man nicht politisch aktiv ist, kann man sich gerne engagieren, das Ganze dient natürlich auch der Vernetzung und dem Kennenlernen neuer Leute innerhalb des Bundeslandes. Nach jeder Tagung gibt es auch immer ein ausführliches Abendprogramm.
- Da die nächste Zwischentagung der Bundesfachschaft bei uns in Düsseldorf ist, ist es umso wichtiger für uns bis dahin mit mehr Leuten zu connecten.

### **b) ESAG**

#### **aa) Allgemeines**

- Felix Stange berichtet.
- Er hat sich ein wenig in das Datenschutzrecht in Social Media Sachen eingelese.
- Daten könnten an Dritte weitergegeben werden, wenn wir Bilder und Videos auf bestimmten Social Media Plattformen hochladen. Dabei stellt sich die Frage wie vertrauenswürdig TikTok ist.
- Die Sachen auf Instagram zu posten, dürfte weniger problematisch sein, da der amerikanische Datenschutz dem europäischen sehr ähnlich ist.
- Der chinesische Datenschutz ist hingegen sehr anders und könnte uns Probleme bereiten – insbesondere im Hinblick auf die Nähe von TikTok zur chinesischen Regierung.
- Dadurch besteht ein erhöhtes Risiko, dass wir es mit mehr rechtlichen Problemen zu tun haben werden als die bloße Geltendmachung von potentiellen Unterlassungs- oder Beseitigungsansprüchen der Erstis.

- Wir seien kommerziell nicht auf den Erfolg angewiesen. Daher schlägt er vor, Bild- und Videomaterial von der ESAG nicht auf TikTok hochzuladen, da die Nachteile im Vergleich zu den Vorteilen zu hoch und das eingegangene Risiko nicht kalkulierbar seien.
- Auch das Image von TikTok ist schlechter als das von Instagram, sodass gegebenenfalls mehr Leute ein Problem damit haben könnten.
- Leonie Kempkens erwidert, dass die Einwilligungserklärung, die letztes Jahr vom alten Rat erstellt wurde, zusammen mit der Widerrufslösung sehr gut funktioniert hat. Die Aufklärungspflichten seien dieses Jahr die selben.
- Die Verantwortlichkeit liegt bei uns zu kommunizieren, dass es sich bei TikTok um eine chinesische Social Media Plattform handelt. TikTok ist momentan aber auch die größte Social Media Plattform und wichtig, wenn man eine höhere Reichweite erreichen möchte.
- Einzig das Problem besteht, dass Minderjährige dabei sein werden, die im Zweifel nicht einwilligen können.
- Anna Lücke antwortet, dass gerade, weil die Reichweite auf Instagram geringer ist, die Hemmschwelle geringer sein dürfte, falls man als Ersti nicht so gerne gezeigt werden möchte.
- Amy Wojahn erklärt, dass der TikTok Account vor allem privateren Einblicken auf unsere Veranstaltungen und unsere Organisation „hinter den Kulissen“ dient. Dies diene nicht nur als Werbung für die Arbeit innerhalb der Fachschaft, sondern auch der Schaffung einer Nähe zur Studierendenschaft.
- Sie und Jil Voß würden, bevor sie Videos für TikTok machen, die Leute fragen, ob diese einverstanden sind. Außerdem läge der Fokus der Videos eher auf uns als Fachschaft + Mentis und nicht zwingend auf den Erstis. Leute in unvorteilhafter Lage werden selbstverständlich nicht gepostet, darauf werden sie beide achten.
- Muhammad Daly erwidert, dass wir uns während der ESAG ohnehin den neuen Erstis öffnen werden, sodass nicht zwingend eine Nähe über Social Media aufgebaut werden müsse. Daher schlägt er vor, dass wir während der ESAG nur uns und die Mentis auf TikTok zeigen.
- Felix Stange hält es auch für unwahrscheinlich, dass wir tatsächlich Probleme kriegen werden, jedoch ist vieles rund um TikTok juristisch umstritten, also muss man da um einiges vorsichtiger sein als bei Instagram.
- Armin Khalaf erinnert, dass wir in einer der älteren Sitzungen bereits beschlossen haben, dass jedes Video, das auf TikTok gepostet wird, vorher dem Vorsitz gezeigt werden soll. Das wird für die ESAG genauso bleiben – man könnte ja überlegen, dies im Rahmen der ESAG auf den ganzen Rat zu erweitern.
- Leonie Witzmann erläutert, dass das Video mit der Sonnenbrille aus der ZwESAG 2021, welches Noah Mohn damals privat gepostet hat, auch sehr viral ging und auf dem wurde auch nichts gezeigt, bei dem man sich als Ersti hätte unwohl fühlen können. Außerdem hat man die Leute durch die Brille nicht gut erkannt, aber trotzdem war der Spaß sehr gut erkennbar. Vielleicht könne man sich für die kommende ESAG an diesem Video orientieren.
  - Umfrage: Wollen wir ESAG Content auf TikTok posten?
    - Nein, gar kein Ersti Content bei der ESAG (5 Stimmen)
    - Ja, Videos von der gesamten ESAG können auf TikTok gepostet werden (4 Stimmen)
    - Ja, aber nur von der Ersti Fahrt (3 Stimmen [+ 4 Stimmen, da die Option 2 die dritte Option miteinschließt])
    - Enthaltungen (4 Stimmen)
    - Ergebnis: Nur Content von der Ersti Fahrt darf auf TikTok gepostet werden.

- An der Stelle ein kleiner Reminder, dass alle ESAG Ressorts bis Donnerstag einen fertigen Ablaufplan erstellen sollen.

#### **bb) Sponsoring**

- Leonie Kempkens berichtet.
- Das Bier von Früh wird nächste Woche abgeholt.
- Antonia Heine ergänzt.
- Ansonsten ist das Sponsoring durch, alles trudelt langsam ein. Die Deadline für die Lieferung der Goodies ist am 25.09.
- Gerne können alle regelmäßig ein Auge auf den Postraum werfen, falls neue Sachen geliefert wurden.
- Die Rechnungen für die Anzeigen müssen bald von den Finanzern geschrieben werden.
- Jakob Pulß berichtet, dass die DEG-Karten abgeholt wurden und ihm gesagt wurde, dass wir gerne nächstes Jahr wieder auf die zukommen können.
- Außerdem wollen der DEG sowie YFood jeweils eine Instagram Story, in der wir sie verlinken.

#### **bb) Pullis und T-Shirts**

- Jakob Pulß berichtet.
- Die Kosten für Pullis und T-Shirts betragen pro Fachschaftsmitglied 25,38€.
- Die Kontodaten kommen bald, bitte zeitlich überweisen.
- Die Pullis kommen kurz vor der ESAG an, circa 3 Wochen nach der Bestellung.

#### **cc) Ersti Party**

- Jan Stahlberg berichtet.
- Für die Party nach der Kneipen Tour haben wir von Samys Club keine Antwort erhalten.
- Dafür gehen wir jetzt aber ins Kürzer in Flingern. Tische für 150-200 Personen sind reserviert.
- Die Preise bleiben gleich, es wurde kein Angebot für uns gemacht, aber das Ressort ist noch im Austausch mit dem Kürzer.

#### **dd) Semester Opening Party**

- Leonie Witzmann berichtet.
- Wir haben für den 27.10. zwei Angebote erhalten; eins vom KöClub und eins von The Eight.
- The Eight ist ein etwas schickerer Club, die haben uns auch viele Getränkepreisangebote gemacht (z.B. 7€ Aperol / 2€ Shots).
- Der Vertrag dürfte sehr sicher sein. 800 Leute passen rein, wir rechnen aber mit maximal 550 Leuten. Daher wäre der Club deutlich teurer, es müssten 15€ pro Person ausgegeben werden, damit wir keine Verluste machen, was eher unrealistisch ist, selbst mit Mindestverzehr.
- Beide Clubs stellen keinen DJ, darum müssten wir uns selbst kümmern. Im KöClub müssten wir uns außerdem noch um ein DJ-Set kümmern.
- Die Konditionen für den KöClub sehen folgendermaßen aus:
- Wir können den Club für 300, 500 oder 800 Personen buchen, je nachdem wie viele Karten wir verkauft kriegen.
- Mindestumsatz/Miete: 5000€
- Happy Hour zwischen 23:15 und 0:15 für günstigeres Bier.
- Anna Lücke antwortet, dass wir das Geld, das wir ausgeben werden, eher nicht wieder reinkriegen werden. Auch der DJ (und ggf. DJ-Set) werden einiges kosten; wir müssten alle Karten verkauft kriegen.
- Die Partys dienen uns auch als Geldquelle. Somit sollten wir schon mit einem leichten Plus rauskommen. Sie schlägt daher vor, die Party lieber mit einer anderen Fachschaft zusammen zu planen, damit wir uns die Kosten und ggf. Probleme teilen können.

- Leo Kempkens antwortet, dass wir das Angebot von The Eight nicht stemmen können und daher mit einem Minus rausgehen würden. Selbst ein Mindestverzehrbetrag kann auch nur bedingt einiges retten, da wir so im Zweifel auch Leute verlieren könnten, weil es ihnen schlicht zu teuer ist. Realistisch betrachtet verkaufen wir auch nie mehr als 500 Karten.
- Beim KöClub würden wir wahrscheinlich nicht ins Minus kommen.
- Das Stimmungsbild im Rat tendiert stark zum KöClub.
- Es müsste sich nun nur noch um einen DJ gekümmert werden.

#### 4. **Künftige Veranstaltungen**

##### a) **Campus Kino**

- Fritz Gorn berichtet.
- Die Lizenz ist für den Film ist da, der Raum muss nur noch gebucht werden.

##### b) **ZwiTa Düsseldorf**

- Leonie Kempkens berichtet.
- Letzte Woche hat sich ein Teil des Altrats für die Planung der ZwiTa getroffen.
- Sobald die Planung konkreter wird, wird unser Rat mit eingebunden.
- Das Protokoll des letzten Treffens wird in unsere Gruppe reingeschickt, damit alle auf dem aktuellen Stand sind.
- Wir werden für das Wochenende auf die Hilfe aller Rät:innen angewiesen sein.

#### 5. **Sonstiges**

##### a) **Altklausuren und -Hausarbeiten**

- Jule Scheffer berichtet.
- Unser Altklausuren-Pool müsste mal wieder geupdatet werden.
- Zu Beginn des Semesters soll bitte auf Instagram gepostet werden, dass Altklausuren eingereicht werden können und geschwärzt werden sollen.
- Außerdem schlägt sie vor, dieses Angebot auf Hausarbeiten zu erweitern.
- Der Post für die Klausuren soll aber getrennt von dem für die Hausarbeiten sein, da die Hausarbeitskorrekturen erst im Winter kommen werden, die Klausurkorrekturen aber schon Ende September.
- Armin Khalaf bittet darum, sich eine einheitliche Formatierung für den Dateinamen der Klausuren auszudenken, damit klar abzugrenzen ist, um welches Rechtsgebiet es sich handelt, in welchem Semester und in welchem Jahr, bei welchem Prof die Klausur geschrieben wurde.
- Das erleichtert nicht nur das Sortieren für uns, sondern auch die Suche nach den Klausuren für die Studierende.

##### b) **Bilder für den FS-Raum**

- Jule Scheffer berichtet.
- Die Bilderrahmen sind bestellt und die Bilder ausgedruckt.
- Es muss nur noch Klebezeug besorgt werden, da wir im Juridicum wahrscheinlich nicht hämmern dürfen.

##### c) **Mikrowelle**

- Amy Wojahn berichtet.
- Die Fachschaft Bonn hat eine Mikrowelle im Fachschaftsraum. Daher kam ihr die Idee, ob wir uns nicht auch eine besorgen möchten.
- Anna Lücke erwidert, dass die Teeküchen in den Fluren im Juridicum alle eine (brandneue) Mikrowelle haben und unser Schlüssel auch für die abgeschlossenen Teeküchen funktioniert und sie daher die Notwendigkeit für eine eigene Mikrowelle sieht.
- Dies trifft auf Zustimmung im Rat.

**d) Fachschaftsinterne Kneipentour**

- Amy Wojahn erinnert den Rat, dass wir noch eine fachschaftsinterne Kneipentour machen wollten.
- Leonie Kempkens wird eine Abstimmung erstellen, in der abgestimmt wird, ob wir die noch vor oder nach der ESAG machen möchten.

**e) Fachschafts-PC**

- Laut Lucas Wissmann funktioniert der PC anscheinend doch wieder.
- Falls der doch wieder Probleme machen wird, würden wir einen neuen kaufen.

**f) Musikbox**

- Felix Stange berichtet.
- In der Metro gibt es momentan ein Angebot für eine Musikbox.
- Er wird sich die Tage darum kümmern und die Box kaufen.

**6. Nächste Termine**

- |                                 |                       |
|---------------------------------|-----------------------|
| • <b>Nächstes Treffen</b>       | 25.09.2023, 18:30 Uhr |
| • <b>Nächstes Menti-Treffen</b> | 14.09.2023, 18:00 Uhr |
| • <b>Erstitüten-Packen</b>      | 28.09.2023            |
| • <b>Campus Rallye</b>          | 04.10.2023            |
| • <b>Kneipentour</b>            | 06.10.2023            |
| • <b>Ersti-Fahrt</b>            | 13.10. – 15.10.2023   |
| • <b>LaFaTa in Bielefeld</b>    | 04.11.2023            |
| • <b>Campus Kino</b>            | 21.11.2023            |
| • <b>ZwiTa in Düsseldorf</b>    | 24.11 – 26.11. 2023   |

Die Sitzung endet um 20:03 Uhr.

Leonie Kempkens  
Vorsitzende

Florian Huppertz  
Vorsitzender

Armin Khalaf  
Protokoll